

Ein am 28. Juli 1945 in dichtem Nebel ins 79. Stockwerk des Empire State Buildings rasender B-25-Bomber riss ein fünf mal sechs Meter großes Loch und verursachte einen Brand, der nach nur 40 Minuten gelöscht werden konnte. Einsturzgefahr bestand nicht.

**LUFTPOST**

Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 102/19 – 11.09.19

**Das Empire State Building  
hat im Gegensatz zu den Türmen des World Trade Centers  
den Einschlag eines Flugzeuges nur leicht beschädigt überlebt**



Entnommen aus <https://steemit.com/history/@history-trail/july-28-1945-empire-state-building-plane-crash>

Am 28. Juli 1945 um 09:40 Uhr Ortszeit flog ein B-25-Bomber (s. [https://de.wikipedia.org/wiki/North\\_American\\_B-25](https://de.wikipedia.org/wiki/North_American_B-25) ) bei dichtem Nebel mit einer Geschwindigkeit von 322 km/h ins 79. Stockwerk des Empire State Buildings in New York. Das damals höchste Gebäude der Welt erzitterte bei dem Einschlag, und der Bomber riss ein fünf mal sechs Meter großes Loch in die Fassade.

Die Tragflächen wurden abgetrennt. Einer der beiden Motoren durchschlug das Gebäude, trat auf der gegenüberliegenden Seite wieder aus und zerstörte das Dach eines Nachbarhauses. Der zweite Motor fiel zusammen mit Teilen des Fahrwerkes in einen Aufzugschacht. Das sich entzündende Flugbenzin löste ein Feuer aus, das bereits nach 40 Minuten gelöscht werden konnte.

Bei dem Unglück waren insgesamt 14 Todesopfer zu beklagen. 24 Menschen erlitten zum Teil schwere Verletzungen.

Da der Wolkenkratzer keine strukturellen Schäden erlitt, konnte er bereits am darauffolgenden Montag wieder geöffnet werden. Es dauerte jedoch drei Monate, bis alle Schäden beseitigt waren. (Weitere Infos dazu sind nachzulesen unter <https://www.welt.de/geschichte/article144533141/Als-ein-Bomber-im-Empire-State-Building-einschlug.html> und [https://de.wikipedia.org/wiki/Flugzeugkollision\\_mit\\_dem\\_Empire\\_State\\_Building](https://de.wikipedia.org/wiki/Flugzeugkollision_mit_dem_Empire_State_Building) .)

Wir empfehlen Lesern, die immer noch an die offizielle Story über die 9/11-Anschläge glauben, folgenden LUFTPOST-Ausgaben zur (nochmaligen) Lektüre:

[https://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_11/LP14611\\_020911.pdf](https://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_11/LP14611_020911.pdf)  
[http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_12/LP16112\\_110912.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_12/LP16112_110912.pdf)  
[http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_13/LP16113\\_231013.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP16113_231013.pdf)  
[http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_13/LP15014\\_170914.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP15014_170914.pdf)  
[http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_13/LP17415\\_150915.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP17415_150915.pdf)  
[http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_16/LP12716\\_210916.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP12716_210916.pdf)  
[https://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_16/LP14717\\_110917.pdf](https://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP14717_110917.pdf)  
[http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_16/LP16118\\_211218.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_16/LP16118_211218.pdf)

Ein ganz neue Untersuchung der University of Alaska in Fairbanks, die aufzurufen ist über <https://www.ae911truth.org/wtc7?fbclid=IwAR0T0mYZLrb5AIB0M0f0yOz4mSeD2L0ID-QYyB2d7lvRLn0Qb0pH4Q3b91iA> , hat ergeben, dass das Gebäude WTC 7 unmöglich nur von einem Brand zum Einsturz gebracht worden sein kann. Über <https://www.ae911truth.org/languages/german> sind wichtige Infos zu den 9/11-Anschlägen in deutscher Sprache aufzurufen.

<http://www.luftpost-kl.de/>

**VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern**